

ELKE HAGEN



©

Geburtsjahr	1970
Wohnort	Wien
Wohnmöglichkeiten	Salzburg, Villach, Innsbruck, Bregenz, München, Köln, Berlin
Größe	1,65 m
Konfektion	40
Augen	blau
Haare	dunkelblond - rot
Muttersprache	deutsch
Fremdsprachen	englisch (fließend), französisch (Kenntnisse), italienisch (Kenntnisse)
Dialekte	kärntner (Heimatsdialekt), wienerisch, tirolersich, bayrisch, berlinerisch, sächsisch, schwyzerdütsch
Stimmelage	Mezzosopran
Homepage	http://elke-hagen.jimdo.com

Musik	Gesang, Klavier (Grundkenntnisse), Flöte, Sansula
Tanz	Jazz, Modern, klassisches Ballett, Step, Standard, Lateinamerikanisch, Menuette, Gavotten
Sport	Yoga, Akrobatik, Trampolinspringen, Fechten, Skifahren, Eislaufen, Radfahren, Schwimmen

Auszeichnungen

Preise für Werbetexte (Bounty, Cosy, Volksbank u. a.)

Ausbildung

Schauspielausbildung: Schubert-Konservatorium Wien, Filmschule Wien; Radio- und Werbesprecherausbildung

Kino

Jahr	Produktionstitel	Regie	Produktion
2014	Euromission	Taliya Finkel	
2003	Bockerer III + IV	Franz Antel	

TV

Jahr	Produktionstitel	Regie	Produktion
2018	Letzter Wille	Gerald Liegel	MR Film, ORF
2015	CopStories (Folge 3, Staffel 4)	Barbara Eder	Gebhardt, ORF
2013	Alles außer Liebe	Karsten Wichniarz	
2010	Die Liebe kommt mit dem Christkind	Peter Sämann	
2009	Wiener Sitten	Yasuji Takahashi	
2008	Annas zweite Chance	Karsten Wichniarz	
2007	Weißblaue Geschichten	Peter Weck	

Jahr	Produktionstitel	Regie	Produktion
2006	Das Desingerbaby	Yuji Natsuno	
2006	Feine Dame	Xaver Schwarzenberger	
2005	Margarete Steiff	Xaver Schwarzenberger	
2005	Weißblaue Wintergeschichten	Karsten Wichniarz	
2003	Stunde der Wahrheit	Volker Großkopf	
2002	Menschenleben	Alexander Stecher	
2000	Kommissar Rex	Hans Werner	

Theater Auswahl

Ensemblemitglied Theater an der Wien,

Bühnenengagements: Burgtheater Wien, Theater in der Josefstadt, Volkstheater Wien, Theater Scala Wien

Hauptrollen u. a. in:

Wer ist Iphigenie (Burgtheater Wien 2017)

Tilt (Tournéeproduktion) Regie: Liane Wagner

Wiener Klatsch 2015/16 in der Neuen Tribüne, Regie: Gerhard Tötschinger

Iustitia 2012 im aufgelassenen Kottler, Regie: Martin Sommerlechner

Willkommen in Mulgawien 2010 im Stadttheater Mödling, Regie: Bruno Max u.a.m.